

Astur Gold - Die letzte Bastion steht vor der Aufgabe

16.03.2012 | [Christian Kämmerer](#)

Das aus Kanada stammende Explorierunternehmen [Astur Gold](#) liefert mit Blick auf den Chart ein sehr erschütterndes Bild. Der Kursverlauf der Aktie fand exakt am Unterstützungsbereich von 0,80 EUR ihren Halt. Der zur damaligen [Analyse vom 13. Oktober](#) anvisierte Abverkauf bei Unterschreitung des Kursniveaus von 1,12 EUR fand dementsprechend seine Bestätigung. Trotz möglicher Erholungstendenzen erscheint die Aktie in einem wenig aussichtsreichen Satus - weitere Details dazu im nachfolgenden Fazit.



Fazit:

Die Aktie deutet direkt an der Unterstützung von 0,80 EUR verweilend einen weiteren Schwächeanfall an. Gerade ein Wochenschlusskurs unter 0,80 EUR sollte mit Sicht auf die kommenden Wochen eine weitere Verlustphase bis hin zum 0,50-EUR-Bereich einleiten. Das Sommer- und zugleich Allzeittief der Aktie könnte dabei umgehend zur Debatte stehen und die Aktie auf bisher unbekannte EUR-Tiefen führen. In diesem Fall könnte nur noch die Hoffnung vor weiteren Verlusten bewahren und dies ist bekanntlich ein schlechter Ratgeber an den Kapitalmärkten.

Gelingt es der Aktie jedoch sich im Bereich von 0,80 EUR zu stabilisieren, wäre die wider Erwartende Rückkehr über das Niveau von 1,00 EUR denkbar. Der Bruch der seit dem Hoch vom September 2011 ausgebildeten Abwärtstrendlinie könnte im Idealfall eine weitere Erholungssequenz auslösen und einen Angriff auf das Niveau von 1,12 EUR initiieren. In diesem Bereich ist neben dem gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 1,18 EUR) auch ein Horizontalwiderstand zu finden, welcher weitere Kurssteigerungen - aus heutiger Sicht - nahezu unmöglich macht.



Long Szenario:

Für Bullen gibt es derzeit wenig Anlass zur Hoffnung, dennoch kann nie Plan B ausgeschlossen werden und somit wäre eine Stabilisierung um 0,80 EUR durchaus eine Indikation für eine Erholungsbewegung bis zur 1,00-EUR-Marke. Oberhalb davon könnte die Aktie bis in den Widerstandsbereich von 1,123 EUR ansteigen, um dort eine mittelfristige Entscheidung herbeizuführen. Über 1,28 EUR wäre die Chance auf weitere Performance gegeben.

Short Szenario:

Ein Wochenschlusskurs unter 0,80 EUR stellt weitere Abschlüge bis zu dem Sommertief des Jahres 2010 bei rund 0,50 EUR in Aussicht. Da aufgrund der voran gegangenen Schwäche ein Bruch nicht ausgeschlossen werden kann, sollte man anschließend mit Rücksetzern im gestaffelten 0,10 EUR-Stil rechnen. Beginnend bei 0,40 und endend bei 0,10 EUR.

© Christian Kämmerer

Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/34631--Astur-Gold---Die-letzte-Bastion-steht-vor-der-Aufgabe.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
 Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).